1653 Hm - 68 km

Ein kleiner Pass in den Dolominten, aber fast nix im Internet darüber zu finden.... Entweder unfahrbar oder ein Geheimtip? Am besten man probierst einfach aus!!

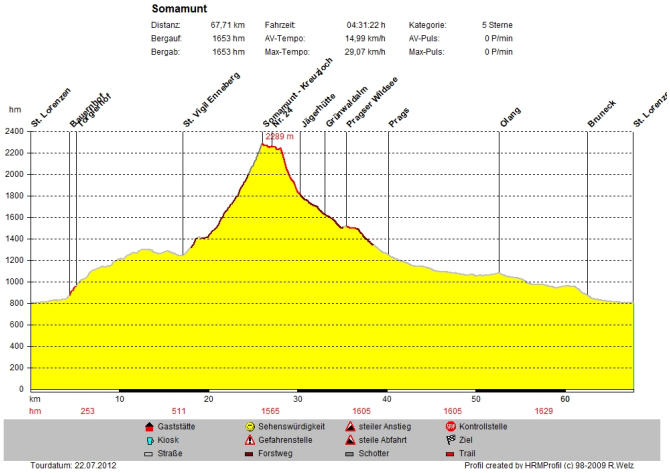
Start ist in St. Lorenzen. Hier geht es auf dem Fahrradweg ins Val Badia, was sich als sub-optimale Lösung herausstellt. Denn beim Torglhof heisst es das Rad kurz bis Saalen hochzuschieben. Besser wäre die Strass bis Saalen gewesen.... Nun denn.

Auf der Strasse geht es nun hoch über dem Hochabteiltal immer Richtung St. Vigil weiter. Oberhalb des Dorfes beginnt dann die Auffahrt durch das Val Fojedora. Ehrlich gesagt nix besonders, am obersten Teil zu schottrig zum Fahren. Der Pass selbst, Somamunt bzw. Kreuzjoch, absolut nichts besonderes. Ich versteh nun warum im Iinternet so gut wie nix zu finden ist. Einer hat jedoch gepostet den Weg rechts ab und nicht runter zur Alm zu nehmen. Und dieser Tip erweisst sich als richtig!!! Der Weg Nr. 24 erweisst sich als Highlight!! Über 2 km zieht sich ein Trail an der Bergflanke entlang!! Selten so toll gefahren!! Und am Ender der 2 km scheint der Weg ins Nichts abzustürzen. Macht dann aber doch einen Schlänker nach rechts die Flanke abwärts bis ins Tal. Dort dann am Talgrund entlang, immer flowig, durch Wiesen, Zirbelwälder bis zur Alten Kaser Hütte. Hier erwartet einen wieder die Zivilisation, denn den Weg abwärts befindet sich der Pragser Wildsee.

Der Wildsee, mal abgesehen von den Menschemassen, ist schon etwas besonders: der weisse Strand macht ihn fast zum Karibiksee!

Beim Parkplatz muss man nun scharf rechts auf den Wanderweg Nr. 1 bis Prags folgen: Konzentration ist gefragt, sonst bleibt man an einen der Wurzeln hängen! Was folgt ist Ausrollen auf dem Fahrradweg bis Bruneck und zurück bis St. Lorenzen

Fazit: die 2 km Trail nach dem Kreuzpass entschädigen voll für die einfallslose Auffahrt!



Google Earth KMZ-Datei - Fotogallery